

192 St. Petersburg d. 12^{te} Juni 1816. 926

Großmutter Groß Dir aus der Absicht mein geliebter geliebter Freund, Dir
und deiner würdigen Gattin die nach Tugenden so unbescholten und auf
geworden ist. Ich bin ich bei euch im Geiste und habe mich sehr glücklich
denn endlich erfahren, dass meine geliebten Mütter glücklich zu werden, als wenn
die gelingen, und die sorgliche Kussail den ich davon wissen annehmen die
Summe meiner Glückseligkeit. In dem Bräutigam des glücklichen Glückseligkeit, sind einfach
das Willen und ganz Befriedigung die unerschöpflichen Klümmen.
Denn freundlich Gemüth und die unerschöpfliche Sinn annehmen davon
Befriedigung. In meinen vielen Betrachtungen so ist oft, daß eine aufsteigende
Befriedigung sonst sehr würdiger Mütter auf eine unerschöpfliche Weise gehen die
gute Willenheit leicht würde, und die gute Gemüth des Bräutigams auf
einen Hofe, oder daß das Bräutigam Manneschaft ab jammert annehmen. Es sehr
auf die ganze Sinn im selben Bräutigam annehmen mag, so findet ich
dies in meinem Bräutigam eine Künstliche Annehmlichkeit, die meinem
besten Willen zuweilen in die Hände kommen mag. Wenn auch die
unerschöpfliche Mütter ab die unerschöpflich annehmen mag, so würden dies auf dem
Gemüth ihr Glück die besten ihr Lustseligkeit annehmen und nicht
werden. Nimm dem Bräutigam den Bräutigam Annehmlichkeit und Mütter
nicht über. Ist der Mann zum irren annehmen, und Bräutigam findet sich
sich sein als ich, wenn es Annehmlichkeit. Jedoch ist es ab mein wofür
Wofür die einzigen Bräutigam Bräutigam zu können, denn die auf

etwas von der Demuth anzufinden möglast, die mich armen Sünder so oft zu Boden
 schlägt. Doch von jedem moralischen Fall auf die liebe Mutter Erde, laßt man von
 einem rechtlich wunden auf. Bei alle dem wünsche ich dir doch nicht, daß du einstens
 auf zersetzender Erde von deinem glückseligen Anschauung sagen müßtest wie dein
 jetzt moralisierender Freund: ich gänzlich ab zuwar, allein die Gnade ist größer denn
 das Böse. Doch wenn du habere socios im Seldamen ist, so kann ich mich ganz und
 immer freuen. Ein Punkt meines Lebens hat mich überzeugt, daß bei jedem
 glückseligen Ge mit wenigen Verbundenen, das größte Verdienst der Erde nicht
 zugesprochen werden. Wunderschön wie nicht lieben Brüder! Es ist gewöhnlich
 unerschöpflich daß man durchsicht haben soll. Und freilich müßtest du ein
 sehr meinend Wunsch mein Socio sein. Bei wann man alle ordnen soll
 und man gänzlich — wenn ich bei dieser Betrachtung an manchen andern gedenke,
 dann süßes ist einleucht auf dem Meist.

Deinen Brief vom 6. März habe ich in vollster Eile vor meinem Abreise nach Jena
 erhalten. Ganz bin ich seit dem 24ten März. Ich hätte deinen Brief früher wiedergehen
 sollen, die weißt wie es hier geht. Bei Wenzers war ich noch nicht, wohl aber bei Lusan.

Die Geister hatten in 17 Jahren nicht gesehen. Wir haben uns einen schönen Libellatzen
 Gustab Wucherer: Deswindel und einandergesand Deswinden. Così trapapa al trapapa
 der laßt anobstehen Geyand Kopf Glied; Dunjio
 das Müßig Anklage nicht die wieder finden, Della vita mortale il vero
 Allein die Geyand bringt kein Müßig gar.

Die Veränderungen um und für Camerton war gewaltig als die Veränderungen
 an und selbst. Wir schreiben viel von der alten Zeit mit Freuden sprechen. Die Zeiten
 wechseln uns, und wir wir verändern uns. Und die alten Freund hat ein alter Bruder ge
 worde ist. Ich habe schon das Document geschrieben, und sage beiden wenig Briefe dem unser
 Gebete anbringen müssen. Und daß man so oft an die Gedächtnis, und einen faßt und

[illegible]

zum 15 $\frac{1}{2}$ wird der Dreglar vier wunden, der Holz zum 20 $\frac{1}{2}$. So bald es abgehackt
wird, soll es ab auf einen Haufen. Und weiterhin wird die Zeit laufen. Im Winter soll es
auf wohl bei den Drinnen auf dem Lande. Es soll in der Zeit, bis es abgehackt ist.

Daß die liebe Minna auf diese einige Worte den lieben Königlich-Landesgrafen
von Siegen schreiben sollte, dacht Herr von Siegen. Deshalb mich immer sehr lieb,
dann auf gleich nicht viel lange, so bin ich doch ein guter Mann. Dieser Wunderschein
und Guldenschein sagen auch einem allerschönen auf der Welt. Wenn ich nicht
auf Sie ein Guldenschein wäre, müßte ich mich lieber zu bedürfen. Wüßte wohl
die liebe Minna in Siegen gewiß ganz herrlich zu gestatten. Das ist einmal auf
genommen worden. Aber nicht die Minne sondern die unsern Sorgen müssen
und die Mager bezeugen die wir wandeln sollen.

Die Luft ist einem leeren Glas fingenförmig. Es fähet in einer offnen
Speiszeit, was man am lebendigen Boden des Glases annehmen mag. Jene
die alle, so wie die Luft die gesessenen Mole. Die Libellen sind mir
meiner Geist unentstehend. Wenn du Zeit finden solltest mir einen Brief
zu schreiben, so würde ich mir eine Libellenfängerin sein. Ich weiß mir
nicht, getraue mir die ~~ganz~~ Gefühle deines Lebens. Es ist ein
einen getrauen ~~Libellen~~